

Gemeindebrief

Juli bis Oktober 2025

der Kirchengemeinde Bünsdorf



Informationen

aus der Kirchengemeinde
für

Bistensee

Borgstedt

Bünsdorf

Groß Wittensee

Holzbunge

Klein Wittensee

Neu Duvenstedt



Inhaltsübersicht

<i>Inhaltsübersicht</i> <small>TK</small>	Seite 2
<i>Grußwort des Pastors</i> <small>TF</small>	Seite 3
<i>Gospelchor „Just4Joy“</i> <small>IJ-K</small>	Seite 4
<i>Angarkreuz für Eberhard Schubert</i> <small>TF</small>	Seite 5
<i>Altenclub Bünsdorf</i> <small>KH</small>	Seite 6
<i>Altenclub Bünsdorf</i> <small>MK-P / KH</small>	Seite 7
<i>Altenclub Borgstedt e.V.</i> <small>SS</small> / <i>Goldene Konfirmation</i> <small>EF</small>	Seite 8
<i>Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf</i> <small>SK</small>	Seite 9
<i>Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf</i>	Seite 10
<i>Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf</i>	Seite 11
<i>Ankündigung Kirchenmusik</i> <small>AK</small> / <i>Konfirmation 2025</i> <small>NH</small>	Seite 12
<i>Konfirmation 2025</i> <small>C&CN</small>	Seite 13
<i>Kirchenmäuse</i> <small>MS</small> / <i>Kirchenkids</i> <small>MS</small>	Seite 14
<i>Adventsfreizeiten</i> <small>SK</small> / <i>Frauenfrühstück</i> <small>BS</small>	Seite 15
<i>Bericht Familiengottesdienst</i> <small>CJ / TMO</small>	Seite 16
<i>Gottesdienstbericht</i> <small>MN</small> / <i>Vorstellung Friedhofsgärtner</i> <small>TM / SM</small>	Seite 17
<i>Neues von den Friedhöfen</i> <small>ML / CS</small>	Seite 18
<i>Neues von den Friedhöfen</i> <small>RS</small>	Seite 19
<i>Pastor Feldmann im Sabbatical</i> <small>TF</small>	Seite 20
<i>Konfirmandenunterricht 2025-2027</i> <small>TF</small>	Seite 21
<i>Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht</i> <small>SK</small>	Seite 22
<i>Schutzkonzept: Sexualisierte Gewalt</i> <small>IP</small>	Seite 23
<i>Sammelaktionen für Bethel</i>	Seite 24
<i>Gottesdienste in der Region</i> <small>TK</small>	Seite 25
<i>Aus den Kirchenbüchern</i> <small>SK</small>	Seite 26
<i>Aus den Kirchenbüchern</i> <small>SK</small>	Seite 27
<i>Kontakte</i> <small>RS</small>	Seite 28
<i>Mitglieder des Kirchengemeinderates</i> <small>RS</small>	Seite 29
<i>Ausschussstruktur der Kirchengemeinde</i> <small>RS</small>	Seite 30
<i>Impressum des Gemeindebriefes</i> <small>RS</small>	Seite 31

Grußwort

Gelobt sei der Herr täglich; Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.

Psalm 68,20

Liebe Gemeinde!

Im Mai durfte ich etwas Schönes machen. Ich durfte für eine Kolonistenfamilie eine Andacht halten auf dem Kolonistenhof in der Baumkirche Neu Duvenstedt. Ein Familientreffen in 8. Generation, Nachfahren der Familie Wamser. Und ich war glücklich, das tun zu dürfen. Denn die Geschichte der Kolonisten ist eine Unrechtsgeschichte aus langer Vergangenheit. Die Mächtigen der damaligen Zeit hatten sie ins Land gerufen, sie sollten den Aufschwung bringen. Aber letzten Endes stellten sie ihnen zu wenig Hilfsmittel zur Verfügung. Um die Integration in die damalige Bevölkerung hatte sich auch keiner Gedanken gemacht. So kamen diese Menschen mit der Hoffnung auf eine neue Welt, hatten Liebgewonnenes hinter sich gelassen, waren bereit, ihr Bestes zu geben und prallten ab an der harten Realität der norddeutschen Kargheit. Was aber toll ist, ist, dass es eben doch an manchen Stellen funktioniert hat. Manche sind abgewandert nach Russland, Katharina, die sog. Große, hatte gerufen und bessere Bedingungen geboten. Viele siedelten an der Wolgau, dort erwartete sie das nächste Leid der Geschichte. Manche Höfe erhielten sich, zwar nicht durch Kolonisten, sondern durch Einheimische. Aber manche schafften das auch. Und sie schafften es auch, weil sie zusammenhielten als Kolonistenfamilie, weil sie diese besondere Geschichte: „Wir kommen aus der Fremde“ nicht vergaßen, sondern sie verband und ihrer Verbundenheit eine besondere Intensität gab.

Darum fiel mir dieser Satz ein aus Psalm 68,20: „Gelobt sei der Herr täglich; Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.“ Ich sehe darin ein Hoffnungszeichen. Auch wir erleben Ungerechtigkeiten der Geschichte. Nicht nur wir, andere anderswo weit stärker. Manche Situation ist nicht auszuhalten. Aber in der Geschichte der Kolonisten gab es einen Weg durch die Ungerechtigkeit. Sie erlebten: Es ist möglich, Lasten zu tragen. Und sie trugen sie so tapfer, dass sich auch etwas wandelte und glücklich wurde, wie sie es zu Zeiten nicht erwarten konnten. Und dann konnten sie dankbar sein, Gott für diese Kraft zu tragen, loben. Es war zwar immer noch Last gewesen, aber nicht nur.

Auch unser Leben heute ist selten unbelastet. Aber es gibt auch eine Kraft zu tragen und es gibt wahrscheinlich einen Weg hindurch. Das ist ein Grund, zu danken. Vielleicht werden wir wie die Kolonisten nach einiger Zeit zurückschauen auf die Lasten, als Zeit einer bestandenen Aufgabe.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir diese Kraft erfahren, dass das, was schwerfällt, nicht erdrückt, sondern zuletzt ein Lob daraus wächst: danke für die Kraft, die mich durchgebracht hat.

Ihr und Euer Pastor Thies Feldmann

(TF)

Gospelchor „Just4Joy“

SOMMER, SONNE, GOSPELCHOR

Was war das für ein schöner Sonntag-nachmittag an diesem 1. Juni diesen Jahres:

An diesem Tag durften wir in der St. Katharinenkirche ein ganz besonderes Sommerkonzert gestalten - gemeinsam mit Gospel&More aus Hohenwestedt und unserem Chor Just4Joy. Rund 30 Sängerinnen und ein Sänger standen da vorne, und man spürte von Anfang an: hier steckt Herz drin.

Die Chöre hatten ein großes Repertoire im Gepäck. Bei dem Lied : „Wagt euch zu den Ufern...“ ging es nicht nur um Musik, sondern auch um den Mut: sich mal was trauen, was man sich sonst vielleicht nicht zutraut. Sei es, selbst mal in einem Chor mitzusingen oder einen langgehegten Traum endlich anzugehen. Die Botschaft war klar: Es ist nie zu spät - und nie zu früh - für neue Schritte.

Die Kirche war richtig gut besucht, die Stimmung wunderbar und das Publikum hat uns mit so viel Offenheit und Freude empfangen - und sich locker dazu animieren lassen, bei dem Kanon: „Come, follow me...“ laut, schön und sicher mitzusingen.

Viele haben im Anschluss gesagt, wie sehr sie das Konzert berührt hat - das freut uns natürlich riesig!

Am Ende kam sogar noch eine großzügige Spende zusammen, für die wir uns von Herzen bedanken möchten. Es war einfach ein rundum gelungener Abend- voller Musik, Emotionen, Begegnungen und einem Gefühl von echter Gemeinschaft.

SO DARF DER SOMMER GERNE WEITERGEHEN.

Inken Jensen-Klose



Der Gospelchor „Just4Joy“ unter der Leitung von Inken Jensen-Klose (links).

Große Lust mal mitzusingen?

Vor der Sommerpause treffen wir uns noch 2 Mal:

- 03.07.

- 17.07.

Nach den Sommerferien geht es dann wieder los am 28. August.



Ansgarkreuz für Eberhard Schubert

Revanche

Eberhard hat so viele Jahre mit viel Zeiteinsatz und Diplomatie den Kirchengemeinderat auch in schwierigen Fragen geleitet, dass das sich positiv auf das ganze Klima in der Kirchengemeinde ausgewirkt hat.

Das konnte ich ja auf keinen Fall auf mir sitzen lassen. Eberhard hatte mich ja mit einer Einladung zu meinem Dienstjubiläum im letzten August völlig überrascht und zu Tränen gerührt. Irgendetwas musste ich mir einfallen lassen. Und dafür gibt es in unserer Kirche einen Orden: Das Ansgarkreuz für besondere Verdienste um die Kirche. Ansgar war der Missionar des Nordens, der sich sogar zu den Wikingern wagte. Verliehen wird es vom Kirchenkreis, beantragt und überreicht in der Kirchengemeinde.

Erst mal eine Sitzung des Kirchengemeinderates finden, in der Eberhard nicht da ist. Und das Protokoll so schönen, dass er nichts merkt, aber der Kirchenkreis einverstanden ist. Zur Übergabe fand sich eine gute Gelegenheit. Eberhard hat nämlich die Altersgrenze erreicht, gibt die Leitung des Erholungszentrums in Bünsdorf ab, zieht mit seiner lieben Frau nach Schacht-Audorf, wird uns aber glücklicherweise im Kirchengemeinderat weiter unterstützen. Und Beate, seine Frau, ist gleichzeitig Prädikantin unserer Gemeinde, hält hier also Gottesdienste. Das hatte ich ja nun gelernt: Wenn man jemanden überraschen will, muss man sich an seine Frau halten. Und so war Beate eingeweiht und sorgte dafür, dass in ihrem letzten Gottesdienst vor dem Umzug, am 2. März, Eberhard dabei war, „um sie nicht allein zu lassen.“

Aber so allein waren wir dann nicht, denn neben dem Kirchengemeinderat waren aus einigen Gruppen Mitglieder gekommen, um Eberhard an diesem besonderen Tag zu gratulieren und zu danken. Das gipfelte in einem grandiosen Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst. Aber am Anfang durfte ich, zunächst an der Orgel versteckt, Eberhards Ehrung vornehmen und ihm das Geschenk der Überraschung selbst erfahren lassen. Manchmal sind wir von noch besseren Mächten umgeben, als wir sehen.

Pastor Thies Feldmann



Pastor Thies Feldmann überreicht das Ansgarkreuz an Eberhard Schubert.

Foto: Cordula Schuchardt



Pastor Thies Feldmann, Prädikantin Beate Schubert und Eberhard Schubert.

Foto: Cordula Schuchardt

(TF)

Altclub Bünsdorf

Am 14. Mai 2025 fand die erste **Nachmittagsfahrt** des Altclubs Bünsdorf zum Ohlsdorfer Friedhof statt. Wie jedes Jahr freuten sich auch diesmal wieder die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Altclubs und auch unsere Gäste auf den Beginn der Nachmittagsfahrten, um wieder neue und interessante Ecken unseres schönen Schleswig-Holsteins kennenzulernen.

Der erste Ausflug in diesem Jahr sollte dann auch eine besondere Fahrt werden, denn die eingegangenen Spendengelder von Elisabeth und Hermann Kuhr, die beide im letzten Jahr verstorben sind, wurden auf Wunsch der Kinder für eine Erinnerungsfahrt verwendet. Schön war es, dass aus diesem Anlass Claus Kuhr und seine Ehefrau Angela an der Fahrt teilgenommen haben. Claus Kuhr hat uns dann auch noch einiges über seine Eltern erzählen können.

Nach der Begrüßung und dem Vorlesen der Geburtstage seit unserem letzten Treffen ging es als erstes zum Kaffeetrinken nach Brunsbek in „Brittas Dielen Café“. Hier erwartete uns ein Café, in dem die Zeit stehengeblieben zu sein schien. Der Raum war mit vielen alten Gegenständen bestückt, die wir aus früheren Zeiten kannten. Der leckere Kuchen und der Kaffee waren ein Gedicht.



Nach dem Kaffeetrinken ging es dann auf direktem Weg zum Ohlsdorfer Friedhof. Hier stieg unsere Moderatorin Frau Scheers zu uns in den Bus und begleitete uns über einen Teil des 389 Hektar großen Friedhofs. Beeindruckend war der Baumbestand und auf den ersten Blick hatte man nicht das Gefühl, auf einem Friedhof zu sein, sondern in einem großen Park. Frau Scheers erzählte uns sehr viel Wissenswertes über den Friedhof und führte uns unter anderem zu zwei Gräbern von Prominenten, zu dem von Helmut und Loki Schmidt und Jan Fedder.



Gräber von Helmut und Loki Schmidt (links) und Jan Fedder (rechts) auf dem Ohlsdorfer Friedhof.

Fotos: Maren Krey-Pohlmann

Anschließend ging es dann weiter zum Abendessen in die Gaststätte „Sibirien“ in Elmshorn. Hier bekamen wir Spargelsuppe satt zu essen und zum Nachtisch leckeres Eis. Gesättigt machten wir uns dann auf den Heimweg. Pastor Thies Feldmann, der ebenfalls an dieser Fahrt teilnahm, hielt für uns eine Andacht. Nachdem wir noch ein paar Lieder gesungen und kleine Geschichten vorgelesen haben, waren wir fast zu Hause und ein schöner und erlebnisreicher Nachmittag ging zu Ende. Nach unserem Abschlusslied: Kein schöner Land... verabschiedeten wir uns.

Ein herzliches „Dankeschön“ möchten wir zum Schluss noch an die Kinder von Elisabeth und Hermann Kuhr richten, die uns diesen schönen Nachmittag ermöglicht haben.

Karin Henne

(KH)

Altenclub Bünsdorf

Programm des Altenclub Bünsdorf

Mittwoch 13.08.2025	3. Nachmittags- fahrt	Düppeler Schanzen Kaffee gibt es im Café Providence an der Flensburger Förde
Mittwoch 10.09.2025	Gemeinderaum	„Vergnügliches der 50 Jahre“ mit Frau Pastorin Mewes
Samstag 11.10.2025	„König Ludwig“	Erntedankfeier mit der Landjugend Bünsdorf

Die Nachmittage finden von **15 Uhr bis ca. 17.45 Uhr** statt.

Für Kaffee / Kuchen u. Käsebrot wird um eine Spende von 5,-€ pro Teilnehmer gebeten.

Die Nachmittagsfahrten beginnen meistens um **13 Uhr** und enden ca. um **19 – 19:30 Uhr**.

Die Kosten für die Fahrten betragen ab 2025 „25,-€“, je Teilnehmer.

Gäste sind immer herzlich willkommen!

Eventuelle Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Auskunft erteilen: Maren Krey-Pohlmann Tel.: 04356 / 383

Karin Henne Tel.: 04331 / 8700370

(MK-P)



Wir suchen Nachfolger für den Altenclub Bünsdorf!



Seit dreiunddreißig Jahren (Karin Henne) und dreizehn Jahren (Maren Krey-Pohlmann) leiten wir den Altenclub und denken, dass es an der Zeit ist, jüngere Leute ans Ruder zu lassen.

Wir suchen daher Interessenten aus unserer Kirchengemeinde, die Lust und Zeit haben, den seit 51 Jahren bestehenden Altenclub zu leiten.

Unser Altenclub besteht aus Teilnehmern der Gemeinden Ahlefeld-Bistensee, Holzbunge, Neu Duvenstedt, Klein Wittensee und Bünsdorf. Wir sind momentan 35-50 Personen und treffen uns einmal im Monat im Gemeinderaum des Pastorats in Bünsdorf. Ausnahmen sind die Erntedank- und Weihnachtsfeiern, die dann im „König Ludwig“ stattfinden. Außerdem machen wir jährlich drei Ausflüge mit dem Bus.

Wir möchten uns aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen aus der Leitung des Altenclubs zurückziehen und haben dafür das Jahresende vorgesehen. Für den Übergang sowie für bestehende Fragen stehen wir, falls gewünscht, in der ersten Zeit gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Karin Henne

(KH)

Altенclub Borgstedt e.V. / Goldene Konfirmation

Der Altенclub Borgstedt e.V. hat nun die ersten drei Fahrten in diesem Jahr unternommen. So hatten wir viel Spaß im Winterhuder Fährhaus, waren auf Grachtenfahrt in Friedrichstadt und mit dem Schiff durch den Nord-Ostsee-Kanal von Kiel bis Rendsburg. Alles schöne Erlebnisse. Wir wollen auch weiterhin Teile unseres schönen Schleswig-Holstein erkunden und so sind für die nächsten Monate folgende Touren geplant:

18.07.2025 Timmendorfer Strand, Abfahrt: 12.00 Uhr am Dörpshus

01.08.2025 Sauerbraten-Buffer und Eider-Treene-Sorge-Landschaft, Abfahrt: 11.00 Uhr

12.09.2025 Kohlbuffer in Marne und anschließend Büsum, Abfahrt: 11.00 Uhr

10.10.2025 Lübeck und Trave, Abfahrt: 10.00 Uhr

Jeden **letzten Montag im Monat** um **15.00 Uhr** findet unser Klönschnack im Dörpshus statt.

Jeder Borgstedter ab 60 Jahren ist herzlich eingeladen, dabei zu sein. Zum Klönschnack einfach vorbeikommen. Für die Fahrten bitten wir um Anmeldung, damit wir besser planen können.

Anmeldungen bei Sylvia Sauer, 04331 7839847 oder Bärbel Deckert, 04331 4361000.

Wir freuen uns auf euch.

Sylvia Sauer

(SS)

Goldene Konfirmation in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Wie bereits im letzten Gemeindebrief vorangekündigt, möchten wir in diesem Jahr, am **Sonntag, den 09.11.2025**, die Goldene Konfirmation der Konfirmationsjahrgänge **1972, 1973, 1974 und 1975** feiern. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und die Vorfreude ist groß.

Die Vorankündigungen sind versendet, im August folgen die Einladungen an die Konfirmanden der entsprechenden Jahrgänge.

Gerne möchten wir Ihnen schon einmal eine kleine Übersicht über den geplanten Ablauf für die Goldenen Konfirmanden geben:

- **Samstag, 08.11.2025:** 18.00 Uhr: gemütliches Beisammensein im Bünsdorfer Gemeindehaus

- **Sonntag, 09.11.2025:** 09.30 Uhr: Treffen im Bünsdorfer Gemeindehaus

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Bünsdorfer St.-Katharinen-Kirche

Im Anschluss: Gemeinsames Essen im Schützenhof in Groß Wittensee, das darauffolgende Programm wird noch rechtzeitig bekannt gegeben, und anschließendem Kaffee und Kuchen

Wichtig: Auch wenn durch zahlreich investierte Stunden und viel Mühe bereits viele der ehemaligen Konfirmanden gefunden wurden, konnten bisher leider nicht alle ausfindig gemacht werden. Wenn Sie selber zu dem Kreis der Goldenen Konfirmanden gehören (Konfirmationsjahrgänge **1972, 1973, 1974 und 1975** bzw. Geburtsjahrgänge **1957, 1958, 1959, 1960** sowie **vereinzelt 1961**) und / oder Auskunft über den Verbleib Ihrer Mitkonfirmanden geben können, rufen Sie bitte bei Elfriede Fedtke unter der Telefon-Nummer 04356 – 478 oder im Kirchenbüro unter der Telefon-Nummer 04356 – 1025 (Montag + Mittwoch + Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr) an. Vielen lieben Dank!

(EF)

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Datum	Ort	Uhrzeit	Pastor/in	Bemerkungen
Sonntag, 6. Juli	Bünsdorf	10:00	Jensen	/
Sonntag, 13. Juli	Groß Wittensee	10:00	Feldmann	Musikalischer Gottesdienst mit Chorbegleitung
Sonntag, 20. Juli	Bünsdorf	10:30	Feldmann	See-Gottesdienst mit Kinderchor
Sonntag, 27. Juli	Bünsdorf	14:00	Feldmann	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastorin Mewes
Sonntag, 3. August	Osterby	10:00	Kschamer	Sommerkirche
Sonntag, 10. August	Owschlag	11:00	Gude	Sommerkirche mit Taufen
Sonntag, 17. August	Ascheffel	11:00	Hansen-Neupert	Sommerkirche
Sonntag, 24. August	Kosel	11:00	Halver	Sommerkirche
Sonntag, 31. August	Brekendorf	11:00	Hansen-Neupert	Sommerkirche
Sonntag, 7. September	Bistensee	10:30	Hansen-Neupert	See-Gottesdienst mit Taufen
Sonntag, 14. September	Groß Wittensee	10:00	Neitzel	/
Dienstag, 16. September	Bünsdorf	19:30	Wohlenberg	Gottesdienst mit Mama Massai
Sonntag, 21. September	Bünsdorf	14:30	Michael Stahl	Gottesdienst mit Einführung von Thomas Seeger als Nachfolger von Eberhard Schubert
Sonntag, 28. September	Borgstedt	10:00	Inken Jensen-Klose	Gottesdienst mit Inken Jensen-Klose und dem Gospelchor Just4Joy
Sonntag, 5. Oktober Erntedank	Bünsdorf	10:00	Rincke	Erntedank-Gottesdienst
Sonntag, 12. Oktober	Groß Wittensee	10:00	Jureczek	/
Sonntag, 19. Oktober	Bünsdorf	15:00	Gude + Team	Familiengottesdienst
Sonntag, 26. Oktober	Borgstedt	10:00	Janka Eggers-Noeske	Gottesdienst mit Janka Eggers-Noeske, Diakonin in Ausbildung
Freitag, 31. Oktober Reformationstag	Bünsdorf	10:00	Rincke	Gottesdienst zum Reformationstag

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Liebe Gemeinde,

um Ihnen einen umfassenderen Einblick in die Angebote unserer Gottesdienste geben zu können, möchten wir im Folgenden gerne noch einmal gesondert auf einige Gottesdienste aufmerksam machen.

Wir freuen uns sehr, Sie in unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen!

Sonntag, 13. Juli - Musikalischer Gottesdienst mit Chorbegleitung



Am **Sonntag, den 13.07.**, um **10:00 Uhr** findet in der **Kapelle in Groß Wittensee** ein **Gottesdienst mit Pastor Thies Feldmann** statt. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst von dem **Wittenseer Kinderchor** und dem **Wittenseer Erwachsenenchor** unter der **Leitung von Daniela Russek**, die mit viel Freude und Engagement ihre Lieder für Sie präsentieren werden.

Wir freuen uns sehr auf dieses musikalische Event und hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Sonntag, 20. Juli - See-Gottesdienst mit Kinderchor



Am **Sonntag, den 20.07.**, um **10:30 Uhr** möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen unseren See-Gottesdienst an der **Bünsdorfer Badestelle**, direkt am Wittensee, feiern. Mitgestaltet wird dieser besondere Freiluftgottesdienst vom **Kinderchor der Grundschule Alt Duvenstedt**, unter der **Leitung von Kathrin Oberjat-Kramer**. Der Kinderchor wird viele tolle Lieder mitbringen und präsentieren.



Kommen Sie gerne vorbei und lauschen Sie den tollen Stimmen und Liedern der Kinder.

Sonntag, 27. Juli - Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastorin Mewes

Am **Sonntag, den 27.07.**, um **14:00 Uhr** laden wir Sie zu einem besonderen Regionalgottesdienst in die **St.-Katharinen-Kirche in Bünsdorf** ein. In diesem Gottesdienst verabschieden wir gemeinsam **Frau Pastorin Carmen Mewes**. Zu Beginn des Gottesdienstes wird **Pastor Thies Feldmann** – in seinem letzten Gottesdienst vor dem Sabbatical – einige Worte an die Gemeinde richten. Die **Predigt** hält Pastorin Mewes selbst. **Frau Pastorin Kirsten Erichsen**, stellvertretende Pröpstin im Kirchenkreis, wird im Anschluss die Entpflichtung von Frau Pastorin Mewes vornehmen. Das **Schlussgebet** gestalten die Pastorinnen der Region: **Kerstin Hansen-Neupert, Susanna Kschamer und Jessika Gude**. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst durch Frau Kobler an der Orgel.

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Dienstag, 16. September - Gottesdienst mit Mama Massai

Herzliche Einladung
zum **Gottesdienst mit Mama Massai**
„Angelika Wohlenberg“ aus Tansania.



Am **Dienstag**, den **16.09.2025**, um **19:30 Uhr** begrüßen wir sie und einige Massai in unserer Kirchengemeinde. Es erwartet uns in der St.-Katharinen-Kirche ein buntes Programm mit **afrikanischen Liedern, Geschichten, Bildern und Kurzfilmen** aus ihrer Arbeit in der Massai-steppe.

„**Help for the Massai**“ (<https://www.massai.org>) betreibt in Nordtansania u.a. eine Grundschule, eine weiterführende Schule, ein Waisenhaus und sie unterstützen die lokale Gesundheitsversorgung mit einer mobilen Klinik, die in entlegene Dörfer fährt, um Menschen medizinisch zu versorgen.



Wir freuen uns über Spenden für die Arbeit des Vereins.

(AS)

Sonntag, 28. September - Gottesdienst mit Inken Jensen-Klose und dem Gospelchor Just4Joy

Am **Sonntag**, den **28. September**, um **10:00 Uhr** laden wir herzlich zum Gottesdienst in die Borgstedter Kapelle ein. Frau **Inken Jensen-Klose** wird einen gesamten Gottesdienst selbst gestalten und dabei neben einer Predigt auch ihren **Gospelchor Just4Joy** mitbringen, der den Gottesdienst musikalisch bereichern wird.



Wir freuen uns darauf, Sie bei diesem besonderen Gottesdienst begrüßen zu dürfen.

Sonntag, 26. Oktober - Gottesdienst mit Janka Eggers-Noeske, Diakonin in Ausbildung

Am **Sonntag**, den **26. Oktober**, um **10:00 Uhr** findet ein Gottesdienst in der **Kapelle in Borgstedt** statt, welcher von **Frau Janka Eggers-Noeske** gestaltet und geleitet wird. Frau Eggers-Noeske befindet sich derzeit in der Ausbildung zur Diakonin und wird neue Perspektiven und eigene Impulse in ihren Gottesdienst mit einbringen.



Wir freuen uns sehr, dass Frau Eggers-Noeske einen Gottesdienst in unserer Kirchengemeinde abhält und laden Sie sehr herzlich dazu ein.

Ankündigung Kirchenmusik / Konfirmation 2025

Kirchenmusik in der Kirchengemeinde Bünsdorf

Orgelkonzert

Am **Sonntag, den 02. November 2025**, um **17:00 Uhr** findet ein Orgel-Konzert in der **St.-Katharinen-Kirche** statt. **Anne Kankainen** spielt **Werke für Orgel**, u.a. von **Johann Sebastian Bach** und **Arvo Pärt**.

Eintritt frei, Spenden zugunsten der Kirchenmusik in unserer Gemeinde sind willkommen.



Orgel in der St.-Katharinen-Kirche in Bünsdorf.
Foto: Anne Kankainen

(AK)

Bericht einer Konfirmandin

Meine Konfirmationszeit war für mich eine ganz besondere und prägende Zeit. In den Gruppenstunden haben wir nicht nur viel über den christlichen Glauben gelernt, sondern auch offen über persönliche Fragen gesprochen. Besonders in Erinnerung bleibt mir unsere Konfirmandenfreizeit - voller Spaß, tiefer Gespräche und echter Gemeinschaft.

Die Konfirmation selbst war ein feierlicher Moment, an dem ich bewusst „Ja“ zu meinem Glauben gesagt habe. Diese Zeit wird mir immer und ewig in guter Erinnerung bleiben :)

Nantje Heydenreich

(NH)

K
O
N
F
I
R
M
A
T
I
O
N



Fotos: Darren Carter



2
0
2
5

Konfirmation 2025

Was ein Fest!

Am Samstag, den 12. April 2025, wurde unser zweitgeborener Sohn Laurenz von Herrn Pastor Feldmann in Bünsdorf konfirmiert.

Die Sonne strahlte schon Tage vorher mit unserem Konfirmanden um die Wette, und unser Zuhause in Jürgensrade wurde von Tag zu Tag ein bisschen schöner und festlicher für die große Feier im Kreise unserer Familie.

Der Tag war gekommen, und die Kirche in Bünsdorf gefüllt mit Familien, Freunden und der Gemeinde. Herr Pastor Feldmann führte uns alle durch einen schönen Gottesdienst und ein Abendmahl, zum ersten Mal mit frisch gebackenem Brot, direkt aus Bünsdorf. Der Gottesdienst, begleitet von dem Bünsdorfer Gospelchor und der Orgel, fand musikalisch für uns den Höhepunkt, als die drei Mädels aus Laurenz' Konfer-Gruppe, Clara, Lotte und Malin zusammen mit Familie und Freunden gesungen und musiziert haben. Ein weiterer persönlicher Höhepunkt für uns als Familie war die ehrenvolle Aufgabe, als Vater selbst etwas zu den Konfirmanden sagen zu dürfen und Teil des Gottesdienstes zu sein.

Was sind sie groß geworden, unsere Kinder, Jugendliche und nun bald junge Erwachsene, in der Konfirmandenzeit in Bünsdorf.

Aus allen Teilen der Gemeinde kommend hatten die 17 Konfirmandinnen und Konfirmanden eine schöne und ausgefüllte Zeit zusammen mit den Teamern und Herrn Pastor Feldmann, mit zwei gemeinsamen Freizeiten, vielen Mittwochen in Bünsdorf mit deutlich mehr Spaß als Pflicht.

Für uns als Eltern war es schön zu erfahren, wie selbstverständlich es für unseren Sohn war, diese Zeit anzutreten, und wie unumstößlich der Wille war, sich konfirmieren zu lassen. Im Advent 2011 von Herrn Pastor Feldmann in der Kapelle in Groß Wittensee getauft und gesegnet, der Kirche empfohlen durch uns Eltern, nun selbst und frei entschlossen, den Segen zu empfangen.

Die Konfirmation ist für viele junge Christen ein wichtiger Tag in ihrem Leben, ein Schritt zum Erwachsenwerden und ein besonderer Moment, in dem die Kinder so viel Liebe, Aufmerksamkeit und Wertschätzung erfahren. Vielen Dank an alle, die dies für unseren Sohn, für uns, als stolze Eltern und für die gesamte Gemeinde ermöglicht haben.

Clemens & Christin Naeve

Kirchenmäuse / KirchenKids



Alle Kinder ab 3 Jahren bis etwa 8 Jahre,
mit oder ohne Begleitung, sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns wieder am
Freitag, den **26.09.2025** und

Freitag, den **14.11.2025**,

von **16 -18 Uhr**

im Gemeindehaus in Bünsdorf.

Bitte bring dicke Socken oder Hausschuhe mit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,
wer aber Fragen hat, kann sich gerne melden bei:

Inga Hohnecker: 04356 - 227514

oder Moni Sayk: 04356 - 995958

(MS)



Du bist herzlich eingeladen!

Für alle Kinder
von etwa 9 bis 12 Jahren
im Gemeindehaus in Bünsdorf

Spielen, Toben,
Singen, Essen und
biblische Geschichten hören!

KirchenKids

Komm vorbei - wir freuen uns
auf dich!

Freitag, 18.07.25

von 16.00 - 18.00 Uhr

Somme, Sonne, Sonnenschein...
wir feiern Sommerfest!

Freitag, 10.10.25

von 16.00 - 18.00 Uhr

Die Würfel sind gefallen!



Alles Zufall oder vielleicht
doch nicht?

Lass dich überraschen...

Pastor Feldmann, Christina,
Inga, Marie, Moni
& das ganze Mitarbeiterteam

(MS)

Adventsfreizeiten / Frauenfrühstück

Save the date!

Jetzt schon an die Adventszeit denken? **JA!**

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit den Kindern auf Adventsfreizeit fahren. Bitte notiert schon jetzt die Termine im Kalender:

28.11. - 30.11.25 **Kleine Adventsfreizeit**

05.12. - 07.12.25 **Große Adventsfreizeit**

Weitere Informationen gibt es im nächsten Gemeindebrief.



(SK)

Frauenfrühstück

Wir laden ganz herzlich zu einer Atempause im gewohnten Alltag ein, bei der wir uns viel Zeit für ein festliches Frühstück nehmen und anschließend anhand unterschiedlichster Themen der Frage nachgehen, was Glaube und Leben miteinander zu tun haben. Dabei fällt es uns erfahrungsgemäß nicht schwer, intensiv miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir treffen uns immer am ersten Dienstag im Monat, außer in den Ferien oder an Feiertagen, von 09:00 bis ca. 11:00 Uhr im Bünsdorfer Gemeindehaus.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Die nächsten Termine sind am:

01. Juli 2025

August und September entfallen

07. Oktober 2025

04. November 2025

Nähere Informationen bei Beate Schubert:

Tel.: 04356/997788 ; Handy: 0173/4058757 ; E-Mail: beate.schubert@ebz-wittensee.de

(BS)

Bericht Familiengottesdienst

Am 18. Mai gab es seit langer Zeit mal wieder einen Familiengottesdienst im Frühling. Geworben wurde mit einem bunten Programm: Taufe, Teen-Band mit Livemusik, eine Geschichte erleben, singen, viel Spaß und Kirchenpicknick.

Im Zentrum stand die Geschichte vom „Barmherzigen Samariter“. Diese wurde von einigen Jugendlichen szenisch dargestellt, und Pastor Feldmann erzählte dazu. Helfen, wenn Hilfe benötigt wird, das können wir alle. Aber wie die Geschichte es erzählt, ist dies nicht selbstverständlich. Dass wir täglich fürsorglich sein können, sollten 4 Stationen deutlich machen - eine Umarmung, liebe Worte, Hilfe beim Trinken und eine kleine Salbung. Wie wohltuend für jeden von uns.

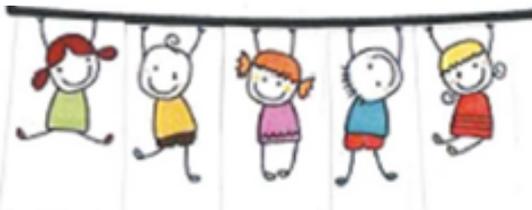
Die kleine Jule wurde getauft und ihr großer Bruder hatte sich ein Lied gewünscht: „Wir sind eingeladen zum Leben, unser Gastgeber ist Gott“. Die Teen-Band bereicherte den Gottesdienst mit Live-Musik und begleitete die Lieder für die Gemeinde.

Am Ende gab es ein geselliges Beisammensein mit leckeren Snacks und Getränken.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen dieses lebendigen Gottesdienstes beigetragen haben.

Christina Janzen

(CJ)



Nach fünf Jahren Pause fand am 18. Mai 2025 endlich wieder ein Familiengottesdienst statt – der erste seit 2020, als die Pandemie viele Veranstaltungen unmöglich machte.

Ein besonderer Moment des Gottesdienstes war die Taufe eines kleinen Kindes, das unter herzlichem Beifall der Gemeinde in die christliche Gemeinschaft aufgenommen wurde. Dieses Ereignis brachte Hoffnung und Freude in die Herzen aller Anwesenden. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch Klara bereichert, deren klare und ausdrucksstarke Stimme die Gemeinde begeisterte. Begleitet wurde sie von der „Band“, die mit ihren einfühlsamen und dynamischen Klängen eine stimmungsvolle Atmosphäre schuf. Besonders lebendig war auch ein Theaterstück, das auf humorvolle und zugleich tiefgründige Weise dargestellt wurde. Die engagierte Aufführung zog die Aufmerksamkeit von Jung und Alt auf sich und sorgte für viele strahlende Gesichter.

Nach dem Gottesdienst blieb die Gemeinde noch zu einem lockeren Beisammensein, bei dem Snacks und Getränke angeboten wurden. Von herzhaften Kleinigkeiten bis hin zu süßen Leckereien war für jeden Geschmack etwas dabei. Die entspannte Atmosphäre lud zu Gesprächen und Begegnungen ein, die den Tag auf eine besonders verbindende Weise abrundeten.

Der Familiengottesdienst war ein voller Erfolg und zeigte, wie wertvoll solche gemeinschaftlichen Ereignisse für die Gemeinde sind.

Til Mordhorst

(TMO)

Gottesdienstbericht / Vorstellung Friedhofsgärtner

Projektchor Groß Wittensee bereichert den Gottesdienst zum Sonntag Jubilate

Am Sonntag Jubilate (11.05.2025) sang der Projektchor Wittensee unter der Leitung von Daniela Russek im Gottesdienst. Mit einer Reihe von schwungvollen Liedern erfreute der Chor die Gottesdienstbesucher*innen. Das passte nicht nur gut zum Thema des Gottesdienstes "Jubilate", also "Jubelt" oder "Freut Euch", sondern auch zum Thema der Predigt. Pastor Rincke stellte die Wunder der Schöpfung in den Mittelpunkt - dazu gehört zweifellos auch das Wunder des Singens.



Foto: Monika Neht

Monika Neht

(MN)

Unsere Friedhofsgärtner stellen sich vor

Hallo, mein Name ist Thomas Maas. Ich bin 50 Jahre alt. Vom 01.04.2019 bis zum 15.02.2025 war ich in einer Teilzeitbeschäftigung 3 Tage für die Kirchengemeinde Bünsdorf und in einer 2-Tagesbeschäftigung für die Kirchengemeinde Hütten beschäftigt. Diese Arbeit hat mir viel Freude bereitet und mich ausgefüllt. Als sich Ende des Jahres 2024 die Chance ergab, auf die Ganztagsstelle in Bünsdorf zu wechseln, habe ich mich beworben. Seit dem 16.02.2025 bin ich jetzt ausschließlich bei der Kirchengemeinde Bünsdorf beschäftigt und freue mich auf die neu hinzugekommenen Aufgaben und Herausforderungen. Diese wollen wir im neu geschaffenen Team, das aus meinem Bruder Stefan Maas, Frau Susanne Kamm und mir besteht, künftig bewältigen. Sollten Sie Anregungen oder Wünsche zur Arbeit bzw. Gestaltung auf den Friedhöfen haben, kommen Sie gern auf mich zu. Ich nehme Ihre Anregungen gerne entgegen und lasse prüfen, inwieweit eine Umsetzung möglich ist.



(TM)

Hallo, ich bin Stefan Maas, 40 Jahre alt und möchte mich Ihnen gerne einmal vorstellen. Ich lebe mit meiner Lebensgefährtin und deren Tochter zusammen in Sönderby. Eigentlich komme ich aus dem Handwerk und freue mich ab jetzt auf eine neue und spannende Herausforderung auf den Friedhöfen. Ich werde künftig drei Tage, dienstags, donnerstags sowie freitags in der KG Bünsdorf und montags und mittwochs auf den Friedhöfen der Kirchengemeinde Hütten arbeiten. Auf die Vielfalt der verschiedenen Aufgabenbereiche und die Umsetzung neuer Projekte in beiden Gemeinden freue ich mich sehr. Ebenso auf ein tolles Team und ein gemeinsames Miteinander.



(SM)

Neues von den Friedhöfen

Neuer Anstrich für die Toiletten in Borgstedt und Bünsdorf

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Toilettenanlagen in Borgstedt und Bünsdorf einen frischen Anstrich erhalten haben! Diese Maßnahme wurde ergriffen, um die Sauberkeit und das Ambiente unserer öffentlichen Einrichtungen zu verbessern.

*Wir danken allen, die an diesem Projekt mitgewirkt haben, und hoffen, dass die neuen Toiletten von unseren Bürger*innen, Besucher*innen, Gästen und der Gemeinde gut angenommen werden. Besuchen Sie die Toilettenanlagen und überzeugen Sie sich selbst von der gelungenen Renovierung!*



Fotos: Marko Lubomierski

(ML)

Gestaltung des Friedhofs in Groß Wittensee

Wir möchten ein Konzept zur zukunftsgerichteten Gestaltung unseres Friedhofes in Groß Wittensee erstellen. Wer hat Ideen? Wer möchte sich beteiligen?

Wir planen, bald einen Workshop durchzuführen, an dem Ideen gesammelt und besprochen werden sollen.

Im Nachgang wird sich eine Arbeitsgruppe mit der konkreten Ausgestaltung des Konzeptes beschäftigen und natürlich auch den vorhandenen Friedhofsausschuss mit einbeziehen. Der konkrete Workshop-Termin wird über die Wittenseer Homepage bzw. entsprechende Aushänge und WhatsApp-Gruppen bekannt gegeben.

Haben Sie Interesse, bei diesem Thema aktiv mitzugestalten oder Ideen mit einzubringen?

Wenden Sie sich gerne an Cordula Schuchardt 0170/9358278.



Der Friedhof in Groß Wittensee.

Foto: Cordula Schuchardt

(CS)

Neues von den Friedhöfen

Umgang mit Pflanzen auf dem „Kleinen Baumfriedhof“

Liebe Leser(innen),

viele Besucher des Baumfriedhofes verweilen gerne auf den Bänken dieses wunderschönen Friedhofes, um der Verstorbenen zu gedenken oder einfach, um diese schöne Natur und die Ruhe zu genießen. Um dieses so zu erhalten, sind Eingriffe bzw. Veränderungen seitens der Besucher nicht gewollt. Aus pflfegetechnischen Gründen sind grundsätzlich keine Bepflanzungen erlaubt. Um das Umfeld im Frühjahr bis zur Mähseason stimmungsvoller und bunter zu gestalten, wurden Frühblüher wie z.B. Winterlinge, Schneeglöckchen, Krokusse und kleine Narzissen angepflanzt. Diese erfordern keinen zusätzlichen Pflegeaufwand und bringen ein wenig Farbe ins Frühjahr.

Leider mussten wir feststellen, dass diese Frühblüher ausgegraben und auf den Knick geworfen wurden.

Wer auch immer das war?

Dieses Verhalten ist intolerabel und zu unterlassen. Wir appellieren an das Taktgefühl der Verursacher gegenüber den Verstorbenen und dieser tollen Umgebung.

Als erste Maßnahme haben wir eine Wildkamera zur Überwachung des Friedhofes installiert. Sollte ein derartiges Vorgehen erneut vorkommen, sehen wir uns gezwungen, dagegen vorzugehen.

Wenn auch Sie die Gestaltung unterstützen möchten, setzen Sie sich bitte mit der Friedhofsverwaltung in Verbindung. Die Friedhofsgärtner werden dann einen geeigneten Platz und Umfang, für die von Ihnen gespendeten Frühblüher finden und sie für Sie setzen bzw. Ihnen den Platz aufzeigen, wo Sie dann die Frühblüher selbst setzen können.

Es soll kein großes Blumenbeet - auch nicht um die Bäume herum - entstehen. Das Erscheinungsbild einer naturnahen Anlage soll auf jeden Fall erhalten bleiben. Wir bitten um Ihr Verständnis für dieses Vorgehen.

Alles, was die Gärtner unabgestimmt dort vorfinden, wird daher entfernt.

Mit freundlichem Gruß

Rolf Sell, Mitglied der Friedhofsverwaltung



Der kleine Baumfriedhof bei Abend.

Foto: Janette Hennes-Remmien

(RS)

Pastor Feldmann im Sabbatical

Zu meinem Sabbatical

Bald ist es soweit, mein Sabbatical beginnt. Es wird vom 04.08.-03.11.2025 dauern. Diese etwas krummen Daten kommen zustande, weil ich auf die Teilnahme an bestimmten kirchlichen Veranstaltungen nicht verzichten will. Aber dann... bin ich erst mal weg. Drei Monate – was darin alles sein wird? Manche fragen mich, was ich machen werde. Aber das weiß ich immer noch nicht so genau. Es bedeutet ja auch Stress, etwas fest zu planen, und Aufgaben habe ich gerade genug. Ich genieße es eher, mal nicht alles wissen und festgelegt haben zu müssen. Ich bin ganz sicher, mir fällt etwas Sinnvolles und Stärkendes ein. Ich kann eher sagen, was ich nicht machen werde. Ich werde nicht nach Australien reisen. Und ich werde nicht ins Kloster gehen. Und ich werde nicht auf einer Bergalm arbeiten. Arbeit hab ich auch so genug, im Kloster war ich schon, und Australien würde mir wieder Stress machen. Bestimmt werde ich wegfahren, Gardasee schlägt meine Frau vor. Aber im August? Ist das nicht zu heiß, auch wenn ein See nahe ist? Bestimmt werde ich Dinge erledigen, die ich in der Berufszeit nicht schaffe. Aufräumen, ausmisten. Aber wie viel? Ist das nicht ein bisschen zu vernünftig und wird damit dieser besonderen Zeit, dieser Möglichkeit, nicht gerecht? Was wird wohl mein innerer Schweinehund sagen? Ich weiß es nicht, aber das Gute ist: ich muss es auch nicht wissen. Ich darf Dinge auf mich zukommen lassen und Zeit haben und dann entscheiden, was ich mache. Vielleicht schlafe ich erstmal drei Tage. Oder sehe drei Tage meine Wand an, um innerlich zur Ruhe zu kommen. Oder ich nehme einen Berg Taschentücher, verziehe mich in einen einsamen Winkel und weine alle ungeweinten Tränen, für die keine Zeit in der Arbeit war. Ich darf mich von Gott führen lassen, und er ist ja mein Hirte. Mal sehen, wo er das frische Wasser für mich aufzutut.

Dies alles ist möglich, weil die Kirche ihren Mitarbeitern solche guten Sachen erlaubt, damit ihre Seele sich erholen kann. Dafür bin ich dankbar. So ist nicht jeder Arbeitgeber. Aber auch Ihnen, unseren Kirchenmitgliedern, bin ich dankbar, denn Sie machen das ja auch mit. Ich bin meinen Kolleginnen dankbar, denn die werden Ihnen in dieser Zeit zur Verfügung stehen. Jeder, der geistliche Begleitung wünscht, wird sie auch in meiner Abwesenheit hier finden. Es werden Gottesdienste stattfinden. Viele sind da eingesprungen, z.B. auch ein Kollege, mit dem ich nur dadurch verbunden bin, dass er ein Ferienhaus in unserer Gemeinde hat. Danke dafür. Ich danke meinem Kirchengemeinderat, der sicher dafür sorgen wird, dass hier nichts anbrennt, dass die Aufgaben unserer Gemeinde erfüllt werden. Ich danke den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Gemeinde, die sich extra ins Zeug legen, damit unser anspruchsvolles Gemeindeleben weiterläuft und ich dann später in schon gebahnte Wege einsteigen kann. Ich danke meiner Frau und meinem Sohn, die alles Ungeplante mit mir aushalten und bereit sind, auf mich auch einmal zu verzichten. Und wenn man so viel Grund hat zu danken, bedeutet das doch, eine Sache wird gut.

Manches hat sich nicht regeln lassen: der Einschulungsgottesdienst in Groß Wittensee wird in diesem Jahr ohne mich stattfinden. Das Kollegium überlegt noch, ob sie ohne mich etwas machen

Konfirmandenunterricht 2025-2027

wollen, die Kapelle ist noch frei. In den Konfirmandenunterricht, der jetzt läuft, springt meine Kollegin aus Hütten, Frau Kerstin Hansen-Neupert, ein und bietet zwei Termine an, damit die Konfis der kirchlichen Bildungsarbeit nicht ganz entwöhnt werden. Hoffentlich macht sie es nicht so gut, dass die Gruppe mich nachher gar nicht wieder haben will. Und der Vorkonfirmandenunterricht, der neue Jahrgang, beginnt in diesem Jahr erst nach meinem Sabbatical im November. Das ist spät, aber nicht zu spät, weil wir im Programm zwei Freizeiten haben, sodass wir ohne Mühe auf die vorgeschriebene Stundenzahl kommen werden. Also alles geregelt? Wohl kaum. Die Erfahrung zeigt, dass immer etwas dazwischen kommt. Sie zeigt aber auch, dass die Kirchengemeinde Bünsdorf kreativ ist und Lösungen entwickeln kann.

So sage ich an dieser Stelle frohen Herzens und vertrauensvoll vorübergehend „Tschüss.“ Vergessen Sie mich nicht, ich werde gern wiederkommen. Dann werden Sie sehen, ob ich verändert bin. So lange sind 3 Monate nicht, aber immerhin. Noch einmal vielen Dank, dass Sie diese Zeit mitermöglichen und „Auf unser Wiedersehen“. Ich bin dann jetzt mal weg.

Ihr und Euer Pastor Thies Feldmann

P.S.: Bei Fragen wenden Sie sich wie immer an unser Kirchenbüro. Dort wird Ihnen geholfen.

(TF)

Zum Konfirmandenunterricht des Jahrgangs 2025-2027

Je länger ich Pastor bin, desto mehr wächst mir der Konfirmandenunterricht ans Herz. Ich gestehe, am Anfang war der Konfirmandenunterricht Pflicht, eine mit Sorge betrachtete Aufgabe. Jetzt freue ich mich darauf und bin von dem Sinn dieser Zeit fest überzeugt. Es ist so wichtig, dass es in unserer Welt ein Angebot gibt, sich mit den Fragen nach Gott und dem Leben auseinanderzusetzen. Dabei kann so viel aufgenommen und gelernt werden, was sonst in Gefahr steht, einfach verloren zu gehen und ungenutzt zu bleiben.

Auch in diesem Jahr freue ich mich, wenn ich junge Menschen in diesen Fragen begleiten und ihnen meine Antworten anbieten darf. Ich bin nur anfangs, wie gesagt, nicht da. Aber das ist nicht schlimm. Wir kommen leicht auf die erforderliche Stundenzahl. Wir können es uns leisten, erst im November zu beginnen, und zwar am 13. November um 19.30 Uhr im Gemeindehaus mit einem Elternabend. Da möchte ich den Eltern erstmal mein Konzept vorstellen und Unterrichtstage festlegen. In unserer Gemeinde findet der Konfirmandenunterricht ja immer 14-tägig statt, sodass auch Überschneidungen mit liebgewordenen Hobbys überbrückbar sind. Melden Sie Ihre Kinder also gerne schon an, ich freue mich auf eine schöne Gruppe, wenn ich wiederkomme.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gern an unser Kirchenbüro oder eine meiner vertretenden Kolleginnen. Dort wird man Ihnen sicher weiterhelfen können. Auf fast schon bald!

Ihr Pastor Feldmann

(TF)

Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht

Liebe Jugendliche,

bald startet die neue Konfirmandenzeit - dieses Jahr einmalig mit einem besonderen Starttermin im November (siehe vorherige Seite). Vielleicht überlegst Du, ob dies auch etwas für Dich wäre? Brauchst Du eventuell noch ein paar Informationen dazu?

Was bedeutet Konfirmationsunterricht?

Wir sprechen über „Gott und die Welt“, Du bekommst Informationen über den christlichen Glauben, wir machen gemeinsame Aktionen, spielen und singen.

Wann ist der Unterricht?

Die Konfirmandengruppen, etwa 10 bis 15 Jugendliche, treffen sich 14-tägig für 2 Stunden im Gemeindehaus. Der genaue Termin wird beim 1. Elternabend am 13. November gemeinsam bestimmt. Dazu kommen ein bis zwei Wochenendfreizeiten.

Wann ist die Konfirmation?

Die Konfirmation wird im Frühjahr 2027 sein und findet gewöhnlich an dem Wochenende vor Ostern statt.

Und was sind die Regeln?

Du sollst bei der Konfirmation mindestens 14 Jahre alt sein bzw. bald werden. Du kommst regelmäßig zum Unterricht und besuchst 20 Gottesdienste in der Kirche. Du musst mit Beginn des Unterrichts noch nicht getauft sein.

Wie melde ich mich an?

Am besten geht die Anmeldung im Kirchenbüro in Bünsdorf zu den Bürozeiten (Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 – 11:00 Uhr) oder natürlich per E-Mail. Für die Anmeldung sind die Geburtsurkunde mitzubringen und die Taufbescheinigung, wenn Du getauft bist. Dazu benötigen wir den Anmeldebogen, den Du auf unserer Website unter www.kirche-buensdorf.de herunterladen oder im Kirchenbüro erhalten kannst.

Und wenn ich keine Lust mehr habe?

Wenn Du feststellst, dass es Dir doch keinen Spaß macht oder Du doch nicht konfirmiert werden möchtest, kannst Du aus dem Unterricht aussteigen.

Noch Fragen?

Dann rufe uns gern an oder frage im Kirchenbüro nach! Wir laden Dich herzlich ein, dabei zu sein und freuen uns darauf, Dich kennenzulernen.

Es freut sich auf Dich

Dein Pastor Feldmann

Bei Fragen oder zum Kennenlernen des Angebots wenden Sie sich gerne an das Kirchenbüro.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bünsdorf

An See 6, 24794 Bünsdorf

Tel.: 04356 / 1025

Montag + Mittwoch + Freitag 09:00-11:00 Uhr

E-Mail: buero@kirche-buensdorf.de

Schutzkonzept: Sexualisierte Gewalt

Aktuelles aus der Schutzkonzept-Arbeit der Kirchengemeinde Bünsdorf

Liebe Kirchengemeinde,

heute darf ich Ihnen wieder einen kleinen Einblick in die Entwicklung des Schutzkonzeptes für die Kirchengemeinde Bünsdorf geben. In den vergangenen Monaten ist einiges passiert.

Wir haben mittlerweile die Potenzial- und Risikoanalyse durchgeführt und abgeschlossen. Außerdem sind die erweiterten Führungszeugnisse von fast allen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, eingegangen und geprüft worden.

Ein besonders schöner und zugleich sehr wichtiger Termin war der gemeinsame Vormittag im März 2025 im Kirchengemeindehaus, an dem wir uns intensiv mit dem Thema Sensibilisierung für sexualisierte Gewalt beschäftigt haben. Neben guten, offenen und reflektierten Gesprächen, entstand dabei auch der Verhaltenskodex. Zum Abschluss dieses Vormittags wurden wir dann mit Pizza und Eis verwöhnt - frisch aufgebacken von Thies und Franca.

Ein herzliches Dankeschön an euch beide für die leckere Stärkung!

Als nächstes großes Vorhaben steht nun die Erarbeitung eines sexualpädagogischen Konzeptes an. Gemeinsam wollen wir die Inhalte entwickeln, die künftig den Umgang mit Fragen rund um Sexualität, Grenzachtung und kindgerechte Aufklärung in der kirchlichen Arbeit regeln.

Wenn dieser Baustein fertiggestellt ist, sind wir dem Ziel eines Schutzkonzeptes schon sehr nah: Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir es noch in diesem Jahr abschließen und an den zuständigen Probst übergeben können.

Vielen Dank an alle, die sich mit so viel Engagement, Herzblut und Verantwortung in dieses wichtige Thema einbringen!

Herzliche Grüße

Ines Petersen



Foto: Ines Petersen

Sammelaktionen für Bethel



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde
Bünsdorf

vom 8. September bis 12. September 2025

Abgabestellen:

Gemeindehaus

Dörpstraat 28, 24794 Bünsdorf

Mo - Fr v. 9.00 - 16.00 Uhr

Kapelle Borgstedt

Kapellenweg, 24794 Borgstedt

Di u. Fr v. 9.00 - 15.00 Uhr

Kapelle Groß Wittensee

Mühlenberg, 24361 Groß-Wittensee

Di von 9.00 - 18.00 Uhr

Die gemeinnützige Sammlung der Stiftung Bethel wurde gemäß § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz der zuständigen Behörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, angezeigt (Kennnummer 12-011)

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Bethel

Briefmarken sammeln für Bethel

Im Gemeindehaus haben wir einen Karton aufgestellt, wo Sie gerne jederzeit Ihre gebrauchten Briefmarken einstecken können. Ihre Briefmarkenspenden senden wir regelmäßig an die Bodelschwingsche Stiftungen Bethel.

Sie fragen sich, welchen Sinn das Sammeln gebrauchter Briefmarken hat? Ihre Marken helfen in mehrfacher Hinsicht. Etwa 120 kranke und behinderte Menschen finden durch die Aufbereitung der kleinen Postwertzeichen einen begehrten Arbeitsplatz. Diese Tätigkeit verhilft ihnen zu einer geregelten Tagesstruktur, einem eigenen Einkommen und vor allem neuem Selbstvertrauen. Durch den Wiederverkauf der Briefmarken erzielen wir darüber hinaus einen Erlös, der der diakonischen Arbeit Bethels zugutekommt. Auf diese Weise zieht eine gute Tat die andere nach sich. Das wissen auch die Beschäftigten der Betheler Briefmarkenstelle. Und so freuen sie sich über jede Briefmarke, die Menschen wie Sie für uns sammeln. Vielen Dank!

Gottesdienste in der Region

Datum	Owschlag	Hütten	Kosel
06.07.25	10:00 Uhr, Tauffest, Gude	10:00 Uhr, Hütten, Gottesdienst mit Abendmahl, Mewes	
13.07.25	10:00 Uhr, Gemeindehaus, Familienkirche, Gude + Team	12:30 Uhr, Brekendorf, Familienkirche, Gude + Team	
20.07.25		10:00 Uhr, Hütten, Mewes	
27.07.25	14:00 Uhr, Sommerkirche in Bünsdorf, mit Verabschiedung von Pastorin Mewes, Feldmann	14:00 Uhr, Sommerkirche in Bünsdorf, mit Verabschiedung von Pastorin Mewes, Feldmann	11:00 Uhr, Campingplatz Missunde, Freiluftgottesdienst zum Ferienbeginn, Kschamer
03.08.25	10:00 Uhr, Sommerkirche in Osterby, mit Dorffest, Kschamer	10:00 Uhr, Sommerkirche in Osterby, mit Dorffest, Kschamer	10:00 Uhr, Sommerkirche in Osterby, mit Dorffest, Kschamer
10.08.25	11:00 Uhr, Sommerkirche in Owschlag, mit Taufen, Gude	11:00 Uhr, Sommerkirche in Owschlag, mit Taufen, Gude	11:00 Uhr, Sommerkirche in Owschlag, mit Taufen, Gude
17.08.25	11:00 Uhr, Sommerkirche in Ascheffel, Hansen-Neupert	11:00 Uhr, Sommerkirche in Ascheffel, Hansen-Neupert	11:00 Uhr, Sommerkirche in Ascheffel, Hansen-Neupert
24.08.25	11:00 Uhr, Sommerkirche in Kosel, Halver	11:00 Uhr, Sommerkirche in Kosel, Halver	11:00 Uhr, Sommerkirche in Kosel, Halver
31.08.25	11:00 Uhr, Sommerkirche in Brekendorf, Freiluftgottesdienst vor der Kapelle mit Kirchen- kaffee, Hansen-Neupert	11:00 Uhr, Sommerkirche in Brekendorf, Freiluftgottesdienst vor der Kapelle mit Kirchen- kaffee, Hansen-Neupert	11:00 Uhr, Sommerkirche in Brekendorf, Freiluftgottesdienst vor der Kapelle mit Kirchen- kaffee, Hansen-Neupert
07.09.25	10:30 Uhr, Sommerkirche in/am Bistensee, mit Taufen, Hansen- Neupert	10:30 Uhr, Sommerkirche in/am Bistensee, mit Taufen, Hansen- Neupert	10:00 Uhr, Kosel, Gottesdienst mit Abendmahl, Kschamer
14.09.25	10:00 Uhr, Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl, Gude	10:00 Uhr, Hütten, Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, Hansen-Neupert	17:00 Uhr, Kosel (vor dem Pasto- rat), Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, Kschamer
21.09.25	10:00 Uhr, Gemeindehaus, Familienkirche, Gude + Team	12:30 Uhr, Brekendorf, Familienkirche, Gude + Team	10:00 Uhr, WSF-Hafen Fleckeby, Hafengottesdienst, Kschamer
28.09.25	17:00 Uhr, Konfirmanden- Gottesdienst	19:00 Uhr, Hütten, Taizé- Gottesdienst, N.N.	10:00 Uhr, Fleckeby, Gottesdienst beim Betreuten Wohnen, Kschamer
05.10.25 Erntedank	10:00 Uhr, Hof Schlegel, Gottesdienst zu Erntedank	10:00 Uhr, Hütten, Gottesdienst zu Erntedank, Hansen-Neupert & Naßhan	10:00 Uhr, Kosel, Gottesdienst zu Erntedank, Kschamer 14:30 Uhr, Fleckeby, Gottes- dienst zu Erntedank, Kschamer
12.10.25	11:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Hansen-Neupert	10:00 Uhr, Brekendorf, Gottesdienst mit Abendmahl, Hansen-Neupert	
19.10.25	10:00 Uhr, Gemeindehaus, Familienkirche, Gude + Team	12:30 Uhr, Brekendorf, Familienkirche, Gude + Team	
31.10.25 Reforma- tionstag	17:00 Uhr, Gottesdienst zum Reformationstag mit anschlie- ßender Suppe, Gude	15:17 Uhr, Hütten, Gottesdienst zum Reformationstag, Hansen- Neupert	

Aus den Kirchenbüchern



Taufen:

Mareile Carter, Bünsdorf

Ole Drews, Borgstedt

Noa Jamien Ehrlich, Bünsdorf

Johanna Naeve, Groß Wittensee

Jule Iris Uhrhammer, Fockbek

Jascha Buchhammer, Alt Duvenstedt

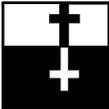
Jan Elio Paßlack, Büdelsdorf

Mattis Plickert, Borgstedt



Trauungen:

Philipp Selhausen und Dr. Dr. Carolina Selhausen, geb. Claßen,
Homburg



Beerdigungen:

Brigitte Haberl, geb. Dodenhöft, Groß Wittensee, 80 Jahre

Gitta Kroemer, geb. Hoffmeyer, Klein Wittensee, 72 Jahre

Ilse Thode, geb. Rohwer, Bünsdorf, 84 Jahre

Dörte Grimm, geb. Boßel, Rendsburg, 79 Jahre

Karl Friedrich Rahn, Groß Wittensee, 93 Jahre

Detlef Naeve, Groß Wittensee, 93 Jahre

Hans Uwe Sieh-Petersen, Bünsdorf, 85 Jahre

Magdalene Carlsdotter, geb. Besler, Borgstedt, 90 Jahre

Gundula Kamber, geb. Rohwer, Groß Wittensee, 81 Jahre

Aus den Kirchenbüchern



Ihre letzte Ruhe fanden auf den Friedhöfen:

Gerd Schrum, Büdelsdorf, 80 Jahre

Sven Kaselow, Rendsburg, 51 Jahre

Zouhair Abdul-Hak, Rendsburg, 83 Jahre

Edith Holtz, geb. Tetzlaff, Rendsburg, 86 Jahre

Peter Amos, Hamburg / Bünsdorf, 84 Jahre

Christel Burmeister, geb. Bettac, Büdelsdorf, 88 Jahre

Doris Ramlow, geb. Bingenheimer, Borgstedt, 65 Jahre

Lothar Rudolf Sowig, Rendsburg, 88 Jahre

Edith Kasimir, geb. Röckendorf, Rendsburg, 90 Jahre

Manuela Stöber, geb. König, Rendsburg, 69 Jahre

Anita Maria Lensch, geb. Schwarz, Borgstedt, 78 Jahre

Werner Jansen, Groß Wittensee, 74 Jahre

Brigitta Bolz, geb. Lieratsch, Osterrönfeld, 84 Jahre

Magdalene Krösel, geb. Majerowski, Rendsburg, 81 Jahre

Carsten Walther, Rendsburg, 53 Jahre



Stand: 16.06.2025

Foto: Janette Hennes-Remmien

(SK)

Kontakte

So erreichen Sie uns:

im Internet: <https://www.kirche-buensdorf.de>

Gemeindehaus: Dörpstraat 28, 24794 Bünsdorf

Pastor: Thies Feldmann 04356 - 394 pastor@kirche-buensdorf.de

Prädikantin: Beate Schubert 04356 - 997788 beate.schubert@ebz-wittensee.de

Kirchenbüro: Susanne Kamm 04356 - 1025 buero@kirche-buensdorf.de
An See 6, 24794 Bünsdorf

Öffnungszeiten Kirchenbüro: **Montag + Mittwoch + Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr**

Friedhöfe: Rolf Sell 0173 - 5957253 friedhof@kirche-buensdorf.de

Küsterinnen: Elfriede Fedtke 04356 - 478
Franca Feldmann 0177 - 7788849
An See 6, 24794 Bünsdorf

Kirchenmusik: Anne Kankainen musik@kirche-buensdorf.de
An See 6, 24794 Bünsdorf

Chor: Gospelchor „Just for Joy“
Inken Jensen-Klose 0152 - 55351632 chor@kirche-buensdorf.de

Diakoniestation: 04624 - 8010

Telefonseelsorge: 0800 - 1110 111
(gebührenfrei) 0800 - 1110 222

Frauenfrühstück: Beate Schubert 04356 - 997788 beate.schubert@ebz-wittensee.de

Krabbelgruppe: **Wurde leider beendet. Interessierte, die diese Gruppe weiterführen möchten, dürfen sich im Kirchenbüro bzw. beim Pastor melden.**

Kirchenmäuse: Moni Sayk 0160 - 8117327 monisa@gmx.net
Inga Hohnecker 04356 - 227514

KirchenKids: Thies Feldmann 04356 - 394 pastor@kirche-buensdorf.de

Mitglieder des Kirchengemeinderates



**Kirchenkreissynode,
Kinder- & Jugendarbeit
Arp, Antonia**
Bünsdorf
Tel. 0152 245 95 793



**Liegenschaften
Sayk, Arnold**
Bünsdorf
Tel. 0172 400 78 92



**Finanzausschuss
Dirks, Stefan**
Groß Wittensee
Tel. 0172 406 74 71



**2. Vorsitzender, Personal
Schubert, Eberhard**
Bünsdorf
Tel. 04356 - 997788



**Pastor und 1. Vorsitzender
Feldmann, Thies**
Bünsdorf
Tel. 04356 - 394



**Friedhofsausschuss
Sell, Rolf**
Groß Wittensee
Tel. 04356 - 1044



**Ausschuss für
Öffentlichkeitsarbeit
Ketelsen, Tami**
Bünsdorf
Tel. 0157 393 39 600

Berufene Gemeindemitglieder



Fedtke, Elfriede
Groß Wittensee
Tel. 04356 - 478



**Bauausschuss
Lubomierski, Marko**
Bünsdorf
Tel. 0170 322 5225

Thormählen, Torsten



**Kirchengemeinderat
Neht, Monika**
Ahlefeld-Bistensee

**Wir freuen uns über jedes Kirchengemeindemitglied,
das Interesse an der Mitwirkung im KGR hat.
Sprechen Sie uns einfach an.
Wir würden uns über Mitarbeit jeder Art freuen.**

Ausschussstruktur der Kirchengemeinde

Personalausschuss:

Eberhard Schubert,

Arnold Sayk,
Rolf Sell

Friedhofsausschuss:

Rolf Sell,

Tami Ketelsen,
Eberhard Schubert,
Stefan Dirks,
Thies Feldmann,
Arnold Sayk,
* Elfriede Fedtke

Ausschuss für Bau und Liegenschaften:

Arnold Sayk, Liegenschaften

Marko Lubomierski, Bau

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit:

Tami Ketelsen,

Thies Feldmann,
Monika Neht, Internetauftritt,
* Torsten Thormählen, Internetauftritt

Finanzausschuss:

Stefan Dirks,

Eberhard Schubert,
Thies Feldmann,
alle Vorsitzenden der Ausschüsse

Gemeinde-, Kinder- und Jugendarbeit, Gottesdienste:

Antonia Arp, Kinder & Jugendarbeit

Stefan Dirks,
Thies Feldmann

Kindergarten:

Thies Feldmann

Synode:

Antonia Arp

* = (berufenes Gemeindemitglied)

**Die unterstrichenen Mitglieder sind die
Ausschussprecher**

Impressum des Gemeindebriefes

Impressum

**Dieser Gemeindebrief wird
herausgegeben von der**

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bünsdorf
An See 6, 24794 Bünsdorf*

Druck:

*GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen*

Auflage: 2500

Beteiligte:

*Anne Kankainen (AK)
Arnold Sayk (AS)
Beate Schubert (BS)
Christina Janzen (CJ)
Clemens & Christin Naeve (C&CN)
Cordula Schuchardt (CS)
Elfriede Fedtke (EF)
Ines Petersen (IP)
Inken Jensen-Klose (IJ-K)
Karin Henne (KH)
Maren Krey-Pohlmann (MK-P)
Marko Lubomierski (ML)
Monika Neht (MN)
Monika Sayk (MS)
Nantje Heydenreich (NH)
Rolf Sell (RS)
Stefan Maas (SM)
Susanne Kamm (SK)
Sylvia Sauer (SS)
Tami Ketelsen (TK)
Thies Feldmann (TF)
Thomas Maas (TM)
Til Mordhorst (TMO)*



Ihre Spenden sind uns bei vielen Projekten eine große Hilfe! Wenn Sie für unsere Kirchengemeinde spenden möchten, richten Sie Ihre Überweisung an die:

Evangelische Bank IBAN: DE76 5206 0410 5406 4041 20 BIC: GENODEF1EK1,

Sie können natürlich auch einen Verwendungszweck angeben, wie z.B.:
Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Gemeindebrief, etc.

Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung! Vielen Dank!



